

Flughafen Leipzig will Cargogeschäft mit Asien ausbauen

Gestern, 15:21

Neue Frachtverbindungen nach Asien stehen ganz oben auf der strategischen Agenda der Mitteldeutschen Airport Holding für den Flughafen Leipzig/Halle. Jetzt traf man sich mit Spitzenvertretern dreier asiatischer Frachtflughäfen in Schanghai.



Huai Zhang, Vice General Manager Shenzhen Airport Company, Ltd.; Markus Kopp, Vorstand der Mitteldeutschen Flughafen AG; Cai Hao, President Shanghai Pudong International Airport (PVG); Hiroyuki Sumita, Executive Officer and Manager of Aviation Marketing Department Kansai International Airport (KIX)

© Mitteldeutsche Flughafen AG

Warenströme zwischen Asien und Europa effizienter gestalten und den Kunden interessante Frachtrouten anbieten ist das Ziel der Mitteldeutschen Airport Holding für ihren Flughafen Leipzig/Halle. Der Standort soll sich dazu auch in Zusammenarbeit mit der regionalen Logistikwirtschaft noch enger mit asiatischen Cargo-Hubs vernetzen.

Jetzt trafen sich Spitzenvertreter von asiatischen Frachtflughäfen und des Flughafens Leipzig/Halle in Schanghai zu einem Workshop am Rande der Fachmesse "transport logistic China". Besprochen wurden den Angaben nach neue Möglichkeiten für weitere Flugrouten zwischen dem asiatischen und mitteleuropäischen Raum sowie neue Lösungen für den Weitertransport in die jeweiligen Zielmärkte.

Von asiatischer Seite nahmen an dem Treffen hochrangige Vertreter der Flughäfen Shanghai Pudong International Airport (PVG), Shenzhen Bao'an International Airport (SZX) - beide aus China - und Kansai International Airport (KIX) aus Japan teil. Mit allen vier Flughäfen kooperiert der Flughafen Leipzig/Halle im Rahmen des eigens gegründeten "Euro-asiatischen Flughafennetzwerks".

Der Flughafen Leipzig/Halle ist bei der Luftfracht in Deutschland die Nummer zwei nach Frankfurt. Wöchentlich starten nach Flughafenangaben über 300 Flüge zu mehr als 50 Destinationen in über 30 Ländern. Das Frachtaufkommen erzielte im vergangenen Jahr zum neunten Mal in Folge einen Rekordwert. Vor allem getrieben vom DHL-Europadrehkreuz am Platz wurden im vergangenen Jahr rund 887.100 Tonnen in Leipzig/Halle umgeschlagen.